

Brockes, Barthold Heinrich: Von den Weltweisen (1730)

1 Es wollten ehedem Empedoeles, die Ehr'
2 Siciliens, und Noms Lueretius noch mehr
3 Die Welt-Weisheit zum Zweck von ihren Liedern wehlen,
4 Und ihr gelehrter Thon bezauberte die Seelen.
5 Die Griechen ebenfalls, die ja so tugendhaft
6 Als weise, liessen sich von gleicher Gluht entzünden,
7 Und, um die Hertzen recht zu röhren, zu verbinden,
8 Gebraucht' ihr tieffer Wiz der Dicht-Kunst Reitzungs-Krafft.

(Textopus: Von den Weltweisen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5586>)